

# s'Dorf blattl

DEZEMBER.2015

NEUES VOM PLOSEBERG

**WIR SIND LEADER**  
Gemeinde & Politik » **S.4**

**BESUCH AUS**  
**MARQUARTSTEIN**  
Gemeinde & Politik » **S.5**

**WINTERSAISON AUF**  
**DER PLOSE**  
Veranstaltungen » **S.10**

**EINE BESONDERE**  
**WEIHNACHTSÜBERRASCHUNG**  
Vereinsleben » **S.17**



EIN WORT ZUVOR

## Liebe Leserinnen und Leser,

da spukt nun ein Wort herum, mit dem gar einige noch nicht so viel anzufangen wissen: LEADER.



LEADER ist etwas, bei dem wir die Europäische Union direkt wahrnehmen können. LEADER gibt uns nämlich die finanziellen Möglichkeiten, Maßnahmen zur Aufwertung unseres Plosebergs zu setzen, die wir ohne LEADER nur sehr schwer umsetzen könnten, da

bekanntlich das liebe Geld fehlt.

Als nach der Ankündigung der Plose Seilbahn, den Winterbetrieb einzustellen die Alarmglocken läuteten, haben sich engagierte Bürgerinnen und Bürger getroffen, um über Möglichkeiten, Chancen und Notwendigkeiten hier am Berg zu sprechen. Ein Teil der daraus resultierenden Wünsche und Ideen kann nun dank LEADER umgesetzt werden. In den nächsten Wochen und Monaten sind Visionen und Kreativität gefragt. Jeder kann sich

dabei mit Projektvorschlägen einbringen oder bei der Umsetzung verschiedener Vorhaben mithelfen. Nur mit konkreten Projekten und deren Umsetzung können wir unseren schönen Berg weiterentwickeln. Nutzen wir die Chance! *//// ab*

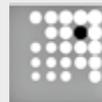
**IMPRESSUM Redaktion:** *Andrea Bodner //// ab, Christine Engl //// ce, Adele Fischer //// af, Andreas Piok //// ap, Albin Winkler //// aw, Beatrix Pircher //// bp, Elfriede Mantinger //// em, Stefanie Messner //// sm, Manuela Profanter //// mp, Hannes Messner //// hm, Paul Profanter //// pp, Irmgard Thaler //// it, Thomas Psailer //// tp, Rudi Psailer //// rp, Daniela Prader //// dp, Silvia Frener //// sf, Sandra Stablum //// ss, Martin Prader //// mp, Valentin Oberhauser //// vo, Sandra Prader //// sp, Michaela Plankensteiner //// mp, Evi Mitterutzner //// em, Alois Mantinger //// am, Annelies Jocher //// aj, Redaktion //// Sandra Stablum, Redaktion*

**Titelbild:** *Martin Bacher*

**Koordination:** *Thomas Oberhauser*

**Druck und Satz:** *A. Weger, Brixen*

**E-Mail Redaktion:** *redaktion@standrae.eu*



Bildungsausschuss  
St. Andrä

DANKE

## Danke

Der Bildungsausschuss und die Redaktion bedanken sich herzlich bei den Spendern für das Dorfblatt. Insgesamt wurden 2.262,00 € gespendet. Somit ist das Dorfblatt wieder für ein weiteres Jahr gesichert. – Sandra Stablum, Vorsitzende des Bildungsausschuss St. Andrä/Afers.

Sandra Stablum, Annemarie Wierer, Barbara und Hermann Lerchegger, Harald Steinmann, Hildegard Frener, Marion Kreitmair, Brigitte Larcher, Paul Profanter, Johann Lechner, Karl Franzelin, Dietmar Leitner, Rebecca Gostner, Alois Pircher, Paula Gostner und Konrad Brunner, Walter Gasser, Oswald Ellemund und Alexandra Krause, Otto Prader und Olga Frener Prader, Anna und Luis Prader, Martina und Richard Niedermair, Filomena Stockner, Filomena und Josef Oberrauch, Hermelinde und Andreas Oberhofer, Petra und Walter Reichhalter, Marlene Profanter, Ulrike Berta Liebscher- Schuiren, Roman Oberhauser, Petra und Patrick Goller, Marialuise und Rudolf Psailer, Josef und Christine Ellemund, Maria Stockner, Sarah Messner, Rosa Weinsberger und Andreas Prosch, Maria Profanter Goller, Hubert Prader, Martina und Markus Oberrauch, Waltraud und Paul Prader, Alexander Frener, Helmuth Gostner, Hotel Schlemmer, Maria Fulterer und Florian Prader, Herbert Niederkofler, Peter Steiner, Alois Frener, Andreas Jungmann, Kathrin Pernthaler, Mathilde Prader Tauber, Franz Stablum, Franz Lechner, Markus Piok, Andrea Übergger, Margit Mitterrutzner, Karin Goller und Roland Vaia, Daniela Schatzer, Monika Schatzer, Margit und Michael Jocher, Armin Stockner, Erika und Martin Jocher, Irene Klammer, Christine Pernthaler, Karin Fischer, Walter Mayr, Alfred Gargitter, Sport Jocher, Anna Maria Stampfl Prosch, Elisabeth Kress, Anna Maria und Walter Putzer, Thomas Huber, Leo Gostner, Monika Lerchner, Hermann Oberhauser, Florian Priller, Erna und Manfred Prader, Anton Gargitter, Reinhard Gamper, Edith Messner, Florian Augschöll, Gertraud Bodner Steiner, Tanja Weikenstorfer, Getraud und Pius Frener, Pfarramt St. Andrä, Albert Prader, Stefanie Oberrauch, Staphan Pichler, Gerhard Winkler, Margareth und Friedrich Frener, Peter Florineth, Rosmarie und Franz Larcher, Maria Oberhofer, Horst Oberrauch, Daniel Schatzer, Peter Messner, Augidius und Maria Sader, Johann Messner, Josef Jocher, Gabi Mitterrutzner, Karin Zanol, Regina

und Hubert Obwexer, Emma und Gottfried Frener, Dario Bianchi, Rosa und Paul Graber, Susanne Mayrhofer, Anna Bacher, Katja Unterhofer, Claudia Bauma und Prosch Josef, Herta Oberrauch, Hubert Jocher, Christine Hofer, Ester Peintner und Karl Prader, Adele Jocher, Gasthof Fischer, Paula Egger und Josef Hofmann, Rosa und Josef Isara, Tauber Patrick, Markus Agreiter, Hilda Taschler, Peter Fischer, Markus Pernthaler, Jolanda Leitner, Walter Kier, Johann Oberrauch, Juliana Frener, Walthaud Schatzer, Josef Holzer, Anna Hofer, Karin und Christian Prader, Richard Tauber, Albin Winkler, Elisabeth Pichler Gostner, Hildegard und Josef Frener, Rita Thaler, Karl Plattner, Annemarie und Karl Wierer, Maria Priller Mitterrutzner, Christien Thaler, Patrizia Hell, Hermann Prosch, Erwin Tavella, Marianna Thaler, Heidi und Stefan Bacher, Josef Stampfl , Ingrid und Herbert Ellemund, Antonia und Hermann Oberrauch, Fischnaller Maria, Messner Hannes, Frener Emma und Josef, Lechner Aloisia , Piok Hans, Scrinzi Patrick und Ulrike, Fischer Hubert, Oberhauser Florian und Margaret, Massa Giancarlo und Kritzinger Aloisia, Fischer Angelika Haus Wiesenheim, Comploi Evelyn, Burger Adolf, Nitz Franz, Keim Sigrid, Niederrutzner Sebastian, Ritsch Alfons, Priller Peter, Engl Julia und Gabriele Wilma, Prader Johann, Brix- Security-Service, Salon Wally, Stampfl Waltraud Haus Waldfrieden, Jocher Walter, Frener Andreas, Di Carantonio Claudio, Prader Emil, Nussbaumer Karlheinz und Maria Luise, Leitner Alexandra, Messner Notburga, Regele Josef, Prosch Oswald, Mair Goffreda, Mitterrutzner Dora und Erich Grunner, Schrott Bernhard Linderhof, Lechner Messner Irmgard, Auer Goller Rosa, Prader Emma und Hubert, Fischer Georg Widmannhof, Frener Ulrich, Leitner Reinhard, Trend Media- Pircher Georg, Ramoner Maria und Plattner Rudolf, Ritsch Ewald, Oberrauch Andreas, Prader Michael und Christine, Frener Paul, Larcher Paul und Obwexer Petra, Langhofer Oberhofer Johanna, Profanter Carolin, Jocher Thomas Burgerhof, Steinmann Konrad, Bacher Katharina, Prosch Wieland Rita, Kerer Johann, Dejacco Berta, Unterweger Luis, Oberrauch Michael, Messner Mathilde

Wer noch nicht gespendet hat und dies noch tun möchte kann dies weiterhin unter folgender Kontonummer machen.

Konto 08307 58222 / 000305216435 BILDUNG ST. ANDRAE/AFERS K/K  
IBAN IT27K0830758222000305216435  
SWIFT/BIC Code RZSBIT21507

## Wir sind LEADER

Der Plöseberg, zusammen mit anderen sechs Gemeinden, ist von der Landesregierung als LEADER-Gebiet „Eisacktaler Dolomiten“ ausgewählt worden. Was bedeutet das?

### Was ist LEADER?

LEADER ist eine Abkürzung aus dem Französischen und bedeutet so viel wie „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ oder einfacher gesagt: Die Förderung einer eigenständigen Entwicklung des ländlichen Raums. Konkret ist LEADER ein Förderprogramm der Europäischen Union, mit dem seit 1991 in ausgewählten Gebieten

modellhaft innovative Aktionen im ländlichen Raum gefördert werden.

Bei LEADER geht es natürlich auch um die finanziellen Ressourcen, die zur Verfügung gestellt werden. Der Zweck, der damit verfolgt wird, geht aber über die reine Geldfrage weit hinaus. Es geht darum, dass sich die Leute vor Ort darüber Gedanken machen, was ihr Lebensumfeld, der ländliche Raum, braucht, um gestärkt in die Zukunft zu gehen. Es soll den Leuten die Möglichkeit gegeben werden, die Entwicklung des eigenen Gebietes selbst in die Hand zu nehmen. Als weiterer Effekt soll auch das Gebiet zwischen Rodeneck und Lajen in Zukunft an einem gemeinsamen Strang ziehen und im Sinne einer gemeinschaftlichen Entwicklung näher zusammenwachsen.

### Was bedeutet das für uns??

Die Ernennung zum LEADER Gebiet bedeutet also eine finanzielle Unterstützung für neue Projekte. Das Gebiet „Eisacktaler Dolomiten“ besteht aus den Gemeinden Rodeneck, Lüssen, Brixen mit dem Teilgebiet Plöseberg, Villnöss, Klausen mit dem Teilgebiet Gufidaun und Lajen. Insgesamt



können vom Gebiet mindestens 3 Millionen Euro an Beitrag in Anspruch genommen werden – natürlich nur falls die vorgelegten Projekte der gemeinsamen Entwicklungsstrategie und der erforderlichen Form entsprechen und genehmigt werden.

Bereits Ende Oktober wurde die sogenannte Lokale Aktionsgruppe (LAG) Eisacktaler Dolomiten zusammengestellt, das gemeinsame Entscheidungsgremium im Rahmen von LEADER. Als Vertreter vom Ploseberg wurden Andreas Jungmann (öffentlicher Vertreter), Werner Prosch (Landwirtschaft), Andrea Bodner (Tourismus) und Martin Prader (Landwirtschaft) aus Afers nominiert.

Mitte November, kurz nach Redaktionsschluss dieses Blattes, gab es zum wiederholten Mal ein Treffen mit der Arbeitsgruppe am Ploseberg, die gemeinsam Vorschläge für Projekte erarbeitet hat. Sollte es von Seiten der Bevölkerung weitere Vorschläge geben, so können diese gerne samt einer kurzen Erläuterung und einem Kostenvoranschlag an die Vertreter der Arbeitsgruppe weitergeleitet werden. Bis 13. Jänner gilt es gemeinsam mit den Vertretern und Gruppen der anderen Gemeinden einen sog. *Lokalen Entwicklungsplan* zu erarbeiten, der die gemeinsame, gemeindeübergreifende Strategie festlegt, aber auch einen konkreten Maßnahmenplan beinhaltet, den es bis 2022 in Form von verschiedenen Projekten umzusetzen gilt. /// ab

---

## Besuch aus Marquartstein

Am Wochenende vom 10. Oktober hat uns der Gemeinderat unserer Partnergemeinde Marquartstein besucht. Die Delegation, angeführt von Bürgermeister Andreas Scheck, ist vom Stadtrat, den Gemeinderäten vom Berg und einigen Mitgliedern des Ortsausschuss St. Andrä in Brixen empfangen worden. Im Rahmen der Grußworte unseres Bürgermeisters Peter Brunner, ist dieser auf die langjährige Freundschaft zwischen den beiden Orten eingegangen, die bereits seit dem Jahr 1978 besteht. Den Grundstein für die Verbindung hatte vor 40 Jahren der damalige Marquartsteiner Bürgermeister Hans Daxer gelegt. Im selben Jahr ist in Marquartstein und ein Jahr später in Brixen ein Freundschaftsabkommen besiegelt worden, welches bis zum heutigen Tage besteht.

Im Rahmen des Besuchs unserer bayrischen Freunde hatten wir ein buntes Programm für unsere Gäste vorbereitet. Nach dem Empfang mit Buffet im Brixner Rathaussaal ging es auf die Plose, wo wir gemeinsam zur Rossalm wanderten und gemütlich beisammen saßen. Am Abend trafen wir uns dann zum Törggelen beim Schnagererhof. Hier gab es die Möglichkeit unsere Gespräche des Nachmittags weiter zu vertiefen. Auch einige Vereinsvertreter/innen waren gekommen. Familie Stockner verköstigte uns mit einem herzhaften Törggele Menü und



von der St. Andräer „Tanzmusik“ wurde für die musikalische Umrahmung gesorgt.

Am Sonntag wurden die Gäste noch von Andreas Piok und einigen Vertretern des Ortsausschusses durch unser Dorf geführt. Von der Pfarrkirche über das Gemeinschaftszentrum, dem Probelokal und der Feuerwehalle wurde alles besichtigt und kurz erklärt.

Alles in allem ein war dies ein sehr gelungenes Wochenende und wir alle hoffen die Freundschaft zwischen den Orten St. Andrä und Marquartstein wieder neu vertiefen zu können. /// ss

---

## **Solimans Traum Licht- und Musikshow im Innenhof der Brixner Hofburg**

*Brixen* Am 26. November 2015 beginnt mit dem 25. Jubiläum des Brixner Weihnachtsmarktes die besinnliche Zeit im Jahr. Heuer öffnet sich der Vorhang für

ein ganz besonderes Highlight, ein einzigartiges Erlebnis im Innenhof der Brixner Hofburg: „Solimans Traum“.

Vom 26. November 2015 bis zum 6. Jänner 2016 erwachen die wundervollen Fassaden im Innenhof der Hofburg dreimal täglich zu neuem Leben. Der Hauptprotagonist Soliman, der Elefant aus Brixen, begibt sich auf eine Reise durch eine zauberhafte Traumwelt und wird dort so manches Abenteuer erleben. Bis ins kleinste Detail werden die einzelnen Szenen mit Musik- und Lichtarrangements abgestimmt. Die international renommierten französischen Lichtkünstler „Spectaculaires“ werden zum ersten Mal in Italien eine Show dieser Art kreieren und die Hofburg pulsieren lassen. Ein unverwechselbarer Event voll gespickt mit Emotionen, Farben, Lichtern und fesselnder Musik.

Lassen Sie sich von einer atemberaubenden Show verzaubern und belgeiten Sie Soliman durch seinen Traum.

Informationen und Tickets unter  
[www.brixen.org/soliman](http://www.brixen.org/soliman)  
Tourismusverein Brixen  
Tel. 0472 836401,  
[info@brixen.org](mailto:info@brixen.org)

---

## Erntedankfest in St. Andrä

Das alljährliche Erntedankfest in St. Andrä ist eine nicht wegzudenkende Tradition um Danke für die Erträge von Feldern, Gärten und Wäldern zu sagen. Wie in den Vorjahren ist auch das heurige Fest von der Bauernjugend und den Bäuerinnen von St. Andrä organisiert und gestaltet worden. Nach dem Gottesdienst wurden von beiden Ortsgruppen Getränke, spendiert von der Bauernjugend, und Mehlspeisen, zubereitet von der Bevölkerung und den Bäuerinnen, verteilt. Ein Vergelt's Gott an alle helfenden Hände, welche diese schöne Tradition unterstützen und am Leben erhalten. /// it

---

## Erntedankfest in Afers

Afers Der Herbst ist nun ins Land gezogen. Wunderbar, farbenfroh und mild hat er den ebenso schönen und fruchtbaren Sommer eingeholt. Die Ernte verschiedener Früchte, Gemüse, Heu und Getreide war reichlich und von guter Qualität! Der Keller ist wieder aufgefüllt mit leckeren Marmeladen, Säften, allerlei Eingemachtem und so manchen Likören! Auch die Erdäpfeltruhe und das Krautfass sind Rand voll. Ein guter Grund Erntedank zu feiern. Wie jedes Jahr



*Danke für die Gaben*

trugen die Bäuerinnen die Erntekrone beim festlichen Einzug in die Kirche, der von ihnen zubereitete Erntekorb schmückte den Altar. Beim gemütlichen Umtrunk nach der Messe schmeckten Kuchen und Brötchen, mit Saft und Weißwein besonders gut! Ein Dankeschön sei an dieser Stelle wieder den vielen fleißigen Frauen für die Köstlichkeiten, gesagt! Damit Getränke und sonstiges finanziert werden können, betreiben die Bäuerinnen einmal im Herbst den „Tirtlstand“ auf dem Bauernmarkt in Brixen. Dieser Einsatz war für die Bäuerinnen die letzte Tätigkeit im heurigen arbeitsreichen Jahr. Die Vollversammlung der SBO Afers findet am 6. Dezember 2015 statt. /// am

---

## Projektwoche in der Grundschule St. Andrä

St. Andrä Auch heuer hat sich die Grundschule St. Andrä dazu entschieden, die Tätigkeiten der Pflichtquote in Form von Projektwochen bzw. -tagen zu organisie-

ren. Die Schwerpunkte lagen im ersten Semester in den Bereichen Kunst und Kultur. Vom 14. bis zum 18. September 2015 war es so weit. Die Schülerinnen und Schüler gestalteten in klassenübergreifenden Gruppen mit viel Einsatz und Kreativität die Einbände für ihre Hefte. Durch verschiedene Bastelarbeiten wurde das Schulhaus von Tag zu Tag bunter. Zahlreiche Experten und Expertinnen konnten für die Mitarbeit an der Projektwoche gewonnen werden. So besuchten einige Kinder den Kunstschmied Laurenz Stockner und durften ihm beim Schmelzen und Schmieden von Kupfer über die Schultern schauen. Andere arbeiteten bei Hubert und Klaus Sagmeister kreativ mit Holz. Die Kinder der 2. Klasse flochten mit Zenzi Profanter einen Türschmuck. Bei Führungen durch unsere Kirchen mit Herrn Pfarrer Konrad Gasser und mit den pensionierten Lehrerinnen Paula Baumgartner, Edith Markart und Hildegard Agreiter lernten die Kinder die wertvollen Kunstschätze in unserer Umgebung kennen. Am letzten Tag der Projektwoche zeigte Hans Jocher den Kindern alte Musikinstrumente, spielte darauf vor und erzählte spannende Geschichten dazu.

Allen gilt ein herzliches Dankeschön! So erlebten einige Kinder der 5. Klasse die Projekttage:

- Es war sehr schön, einmal die Kirchen von St. Andrä und St. Leonhard genauer anzuschauen. Ich weiß jetzt sehr viel und denke immer, wenn ich in die Kirche gehe, an diesen tollen Tag. Ich danke der Lehrerin Paula und dem Herrn Pfarrer dafür. *Janina*
- Mir hat der Freitag gefallen, weil Hans Jocher uns alte Instrumente gezeigt hat. Wir durften auch kurz darauf spielen. *Nina*
- Mir hat es am Dienstag beim Laurenz am besten gefallen, denn da konnten wir schmieden und sehen, wie man das heiße Kupfer in die Gussform gießt. *Elija*
- Mir hat der Montag am besten gefallen. Da konnten wir so schöne Einbände machen und hatten viel Spaß. Filzstifte, Wasserfarben, Buntstifte, alles war mit dabei. *Laura*



*Laurenz zeigt den Kindern Erzgestein, aus dem Kupfer geschmolzen wird.*

---

## Ausflug zur Sternwarte

*Gummer* Nachdem im letzten Jahr unser Ausflug zur Sternwarte wegen schlechtem Wetter nicht stattfinden konnte, war es heuer endlich so weit.

Am Freitag, den 21. August pünktlich um 19:15 Uhr ist der Bus mit 35 Teilnehmern nach Gummer gestartet. Gar einige bange Blicke wurden dabei nach oben gerichtet, denn der Himmel war wieder sehr wolkgig. Als wir an der Sternwarte in Gummer ankamen, haben uns bereits zwei Hobbyastronomen erwartet. Nach einer kurzen Einführung in die Welt der Sternkunde, der Größen und Dimensionen, konnten wir durch das große Teleskop den Saturn bewundern, welcher sich, je nach Lage der zwei Planeten, zwischen 1.195,5 Mio. km und 1.658,5 Mio.km von der Erde entfernt befindet.

Dann wurde das Teleskop erneut ausgerichtet und wir bestaunten den Kugelsternhaufen M13 im Sternbild Herkules, welcher sich ca. 25.100 Lichtjahre von der Sonne entfernt befindet.

Vor der Sternwarte haben uns die Hobbyastronomen noch einige gut ersichtliche Sternbilder gezeigt, und alle unsere Fragen beantwortet. In Anbetracht dieser großen Zahlen und Weiten, fühlt man sich ganz klein und winzig. Man empfindet eine tiefe Demut, auf dieser Erde leben zu dürfen und taucht für einen kurzen Moment in eine andere Dimension ein. *//// aw*



---

## Fest des Hl. Martin in Afers

*Afers* Auch heuer feierten wir gemeinsam mit dem Kindergarten das Fest des Heiligen Martin, das diesen als unser Vorbild in den Mittelpunkt stellte. Ein kleines Theaterstück „Das Sterntalermädchen“, Lieder, Gedichte und Texte zum Thema „Teilen“ ließen das Fest sehr feierlich wirken. Abgerundet wurde es mit dem Teilen von zwei großen Broten. Der KVW verköstigte uns noch, wie schon zur Tradition geworden, mit heißem Tee. Ein herzliches Dankeschön allen, die zum guten Gelingen der Feier beigetragen haben. *//// Grundschule Afers*



*Fest des Hl. Martin in Afers*

---

## „Liachater“ Martinsfeier

St. Leonhard Am Mittwoch, 11. November 2015 fand in der Kirche von St. Leonhard die traditionelle Martinsfeier statt. Wie in den vergangenen Jahren auch, veranstalteten die Kinder des Kindergartens gemeinsam mit der Grundschule und Pfarrer Konrad Gasser ihre Martinsfeier.

Die Kleinen haben sich mit viel Freude auf dieses Ereignis vorbereitet. Es wurden Lieder und Texte einstudiert und auch wunderschöne Laternen gebastelt. Bereits zu Beginn der Feier machten alle gemeinsam eine „Runde“ um die Kirche. Die Geschichte des heiligen Martin wurde von den Grundschulern vorgelesen. Alle gemeinsam haben gesungen und die Kindergartenkinder einen Lichtertanz vorgeführt. Abgeschlossen wurde die Feier mit einer Umrundung der Kirche mit den Laternen. Viele Eltern, Geschwister und Freunde der Kinder haben an dieser tollen Feier teilgenommen und sich mit ihren Schützlingen gefreut. /// af

---

## Wintersaison auf der Plose

Die Wintersaison beginnt am 5. Dezember und endet am 3. April 2016. Da Ostern bereits auf Ende März fällt, bleibt das Skige-



biet bis zum Sonntag nach Ostern geöffnet. Die täglichen Öffnungszeiten bleiben unverändert: Die Kabinenbahn nimmt um 8.45 Uhr ihren Betrieb auf und schließt um 16.30 Uhr. Die Liftanlagen öffnen um 9 Uhr und schließen um 16.30 Uhr. Die letzte Talfahrt der Kabinenbahn ist um 16.45 Uhr möglich.

### Abendöffnungen

Die Abendöffnungen der Bahn werden sich auch in diesem Winter sehr beschränkt halten. Allein am 5. Februar – Skishow – ist die Kabinenbahn in Betrieb. In den vergangenen Wochen wurde eine neue Beschneigungsanlage im unteren Teil der Rodelbahn RudiRun installiert. Konkret wurden 5 km Wasser- und Stromleitungen verlegt, damit die durchgehende Öffnung der gesamten Rodelbahn von der Bergstation bis ins Tal gewährleistet werden kann. Im kommenden Jahr soll in einem zweiten Schritt die Be-

### **Veranstaltungen**

5., 12. und 19./12.: Bergweihnacht.  
Treffpunkt um 15 Uhr an der Bergstation  
19./12.: Eröffnung Funpark  
26./12.: Sicherheitstag  
31./12.: Fackelabfahrt mit Start um  
17.30 Uhr bei der Plosehütte  
Silvester auf der Plose  
5./2.: Skishow mit Beginn um 20.30 Uhr  
5./3.: Vereinsskirennen ASC Plose  
20./3.: Kleonrennen  
1.2.3./4.: Stricker Sprint

den, bis das neue Speicherbecken Form annimmt. In der Zwischenzeit darf der Wohlfühlschnee genossen werden. Mehr dazu in einem eigenen Artikel.  
Funpark

Patrick Messner aus Afers wird in diesem Winter den Funpark betreuen und gemeinsam mit den RodeoRiders für tolle Tage im Park sorgen. /// ab

---

## **Wohlfühlschnee auf der Plose**

Sie haben richtig gelesen! Bereits seit letztem Winter wird auf der Plose sogenannter „gesunder“ Schnee, also „Wohlfühlschnee“ produziert. Vielleicht haben Sie ja schon etwas davon bemerkt. Was es jedenfalls damit auf sich hat, können Sie hier nachlesen und auf Wunsch auch messen lassen.

Die neue Beschneigungstechnologie der österreichischen Firma ERSO Technology besteht aus einer Kombination von Wasser- und Luftaktivierung sowie Elektrosmog-Entstörung. Bei der Schneeproduktion wird ohne chemische Hilfsmittel die natürliche Struktur des Wassers im Schnee wiederhergestellt. Die neue Technologie ermöglicht es außerdem bei Grenztemperaturen früher zu beschneien und das Eintreten der Versulzung zu verzögern. Dies wiederum spart wertvolle Ressourcen und den Einsatz von Beschneigungs- und Pistengeräten. So will man – aufbauend auf den vielen positiven

leuchtung der Rodelbahn angegangen werden. Erst sobald alle Arbeiten abgeschlossen sind, kann von einem erhöhten Sicherheitsfaktor entlang der Rodelbahn ausgegangen werden, und dann sollen laut Geschäftsführung der Plose Seilbahnen auch wieder Nachtveranstaltungen wie das Mondscheinrodeln regelmäßig angeboten werden.

### **Pisten und Lifte**

Was die Pisten betrifft, so konnte die Neue Erler Piste fertig gestellt werden. Die Planungsarbeiten für die neue Kabinenbahn in der Skihütte laufen auf Hochtouren. Ziel ist es, sie noch vor der Wintersaison 2016/17 zu errichten - bis dahin bleiben noch die Lifte „Skihütte“ und „Pfannspitz“ im Einsatz, genauso wie der Trametschlift.

### **Beschneigung und Wohlfühlschnee**

Was die Beschneigung der Pisten anbelangt, so muss man sich wohl noch etwas gedul-

Rückmeldungen im letzten Winter - die gute Schneequalität der Trametsch ausbauen. Zusätzlich zur gesamten Trametsch wurde auch das Bergrestaurant eingebunden und darf somit als elektrosmogfrei gelten. Es ist damit das erste Bergrestaurant in Südtirol, wenn nicht in ganz Italien, das in der Küche frei von möglichen Strahlungsbelastungen arbeitet. Den gesundheitsfördernden Effekt der höheren Schneequalität hat ein wissenschaftliches Team unter der Leitung von Univ. Prof. Dipl. Ing. DDr. Helmut Detter von der Technischen Universität Wien bereits in der letzten Saison im Kinderkaiserland Scheffau in Tirol nachgewiesen. Nun sollen entsprechende Messungen in Zusammenarbeit mit einem Brixner Arzt auch auf der Plose durchgeführt werden. Sie können sich gerne als Proband zur Verfügung stellen.

**Für alle Interessierten:**

Am 12. Dezember um 8.30 Uhr werden an der Talstation insgesamt 12 Probanden- Ski-

fahrer, jeweils Dreiergruppen von 6-10 Jährigen, 15 - 20 Jährigen, 30 - 40 Jährigen und schließlich noch eine Gruppe von 60 Jährigen kurz in die Thematik eingewiesen. Man fährt schließlich gemeinsam bis nach Skihütte, testet dort den Energiekreislauf und die einzelnen Probanden fahren den Vormittag über Ski. Mittags wird gemessen und dann ist Skifahren auf dem Wohlfühlschnee angesagt, bevor die dritte und letzte Messung stattfindet. Das Ende ist gegen 15 Uhr geplant. Wer Interesse hat, kann sich telefonisch im Büro der Seilbahn melden (Tel. 0472200433). *//// ab*

---

## Vorankündigung Weihnachtsmarkt Afers

*Afers* Der Kirchenchor Afers veranstaltet am 4. Adventwochenende einen Weihnachtsmarkt. Der Weihnachtsmarkt findet am Samstag und Sonntag jeweils vor und nach der Theateraufführung sowie am Sonntag nach dem Gottesdienst im Eingangsbereich der Grundschule statt. Wer dem Chor für den Weihnachtsmarkt entsprechende Sachen zur Verfügung stellen bzw. basteln kann, möge sich bitte bis Anfang Dezember bei Elisabeth Mantinger unter Tel. 0472 521213 melden. Wir bedanken uns schon im Voraus ganz herzlich.

*//// mp*



---

## And the Winner is ...

Der Bildungsausschuss St.Andrä/Afers hat 2015 einen Fotowettbewerb für den Veranstaltungskalender 2016 durchgeführt. Freundlicherweise hat uns Herr Alessandro Marzola den Hauptpreis, einen Skipass für die Wintersaison 2015/16, zur Verfügung gestellt. Danke dafür.

Im Rahmen der Vollversammlung aller Vereinsvorstände am 6. Oktober wurde der Sieger gekürt. Unter den insgesamt 16 Teilnehmern und den 107 eingebrachten Fotos, gewann das Foto von Christine Oberhauser, Staudacherhof. Als Motiv wurde von ihr die tiefverschneite Freienbühl Kirche gewählt. Auf dem zweiten Platz landete Franz Stablum, Niedertalerhof und auf dem dritten Platz Emma Frenner, Afers.



*Siegerin Christine Oberhauser ( 2. v. l.)*

Wir danken allen für die Teilnahme und wünschen der Siegerin viel Spaß beim Skifahren. Auch 2016 wird der Bildungsausschuss wieder einen Fotowettbewerb machen. Nähere Infos im nächsten Dorfblattl.

*Siegerfoto 2015*



## Liebe Bevölkerung auf unserem Plöseberg,

wir teilen Euch hiermit mit, dass wir im Zuge unserer aufwendigen Umbauarbeiten im vergangenen Jahr, nun auch die komplette Beautyabteilung fertig gestellt haben.



*Neue Beautyabteilung*

Somit bieten wir auch unseren einheimischen Freunden und Bekannten ein vielfältiges Verwöhnprogramm von Sauna bis Massage, von Gesichtsbehandlungen, Maniküre und Pediküre, Depilationen, usw. an. ... und warum nicht nach einer angenehmen Massage oder Behandlung unsere Köstlichkeiten in unserem Restaurant genießen oder bei einem guten Glasl Wein zusammensitzen?

In den Dezemberwochen organisieren wir gerne Eure Firmenfeiern und Weihnachtsessen. Für Tauffeiern, Erstkommunionen, Firmungen, Geburtstagsfeiern sind wir auch der perfekte Ansprechpartner und arbeiten gerne Menüvorschläge für Sie aus.

Es würde uns freuen, Euch bald bei uns zu WILLKOMMEN zu heißen.

Anfragen und Tischreservierungen sind erbeten unter der Rufnummer 0472 834845 oder 347 2618644.



Hotel Fernblick, St. Leonhard  
Familie Alex Agreiter

---

## **Südtirolerin des Tages: Petra Spitaler**

Am 13.11.2015 wurde Petra Spitaler Goller vom Radiosender Südtirol 1 zur Südtirolerin des Tages gewählt.

Petra hat mit ihrer Aktion „Ein Karton voller Freude!“ in der Vorweihnachtszeit die Menschen vor allem über Facebook angeregt, die Weihnachtswünsche Südtiroler Familien und von Kindern in Not zu erfüllen. Gemeinsam mit anderen Hilfsorganisationen konnten sie schließlich 88 Kartone mit Wünschen füllen.

Wir freuen uns über diesen Einsatz von Petra und gratulieren ihr herzlich! /// ab

---

## **Willkommensgeschenk für junge Familien.**

Die KMB möchte allen jungen Familien zum Nachwuchs gratulieren. Zur Taufe des ersten Kindes erhalten die Eltern das Gebets – Leporello als Geschenk. Sie beinhalten Gebete für den täglichen Gebrauch und sollen eine Anregung und Wegweiser sein mit Kindern zu beten.

---

## **Taufvorbereitung St. Andrä und Afers**

Weil jedes Kind etwas Besonderes ist, laden wir Eltern, Paten und Verwandte ein, um sich auf die Taufe ihres Kindes einzustimmen, sie gemeinsam vorzubereiten bzw. Impulse für die Zeit danach auszutauschen. (Kinderbetreuung wird angeboten).

**Am Samstag, 9.Jänner 2016** sowie am **12. März 2016 von 14:00h bis 16:00h** heißen wir euch im Pfarrsaal von St. Andrä willkommen.

Anmeldung bei Mag. Konrad Gasser,  
Pfarrer 0472 850060  
Waltraud Winkler 333-3183355  
Elfriede Mantinger (für Afers)  
339-6993582

Wir freuen uns auf euer Kommen!

---

## **Gemeinsame Pfarrwallfahrt**

Am 26. September fand die Pfarrwallfahrt unserer Pfarreien statt. Die Fahrt im vollbesetzten Reisebus ging zum Wallfahrtsort des Hl. Romedius bei Sanzeno im Nonstal. Über einen Spazierweg durch Felsen und Wald erreichten wir die Einsiedelei. Der Wallfahrtsort erhebt sich auf einem hohen

Felsen und besteht aus mehreren Kirchen und Kapellen die durch eine steile Treppe mit rund 130 Stufen miteinander verbunden sind. Die älteste Kirche wurde bereits um das Jahr 1000 auf das Grab des Hl. Romedius von Thaur errichtet. Der Eremit soll der Legende nach auf einem Bären zum Bischof von Trient geritten sein. Daher haben sich vor allem die Kinder, aber auch die Erwachsenen gefreut, den im Freigehege bei der Pilgerstätte lebenden Bären zu sehen. Nachdem alle den Pilgerort erkundet hatten, feierten wir in der Michaelskapelle die Hl. Messe. Beim gemeinsamen Mittagessen konnte sich jeder für die Besichtigung des Castel Thun in Vigo di Ton am Nachmittag stärken. Der Touristenführer konnte uns viele interessante Details und manche Anekdote über die einst sehr wohlhabenden Adelige Thun erzählen. Der sonnige Tag bot Zeit für gemeinsames

Gebet, viele tolle Gespräche und wunderschöne Eindrücke für alle Teilnehmer, egal ob jung oder alt. Wir freuen uns deshalb schon auf unsere nächste gemeinsame Pfarrwallfahrt im Herbst 2016. /// sm

## VEREINSLEBEN

### Die Musikkapelle St. Andrä sagt Danke!

*St. Andrä* Die Musikkapelle St. Andrä hat ihr Sommer- und Herbstprogramm erfolgreich über die Bühne gebracht und damit ihr Tätigkeitsjahr 2015 fast abgeschlossen.

Der Sommer umfasste neben den drei großen Prozessionen zu Fronleichnam, Herz-Jesu und Maria Himmelfahrt auch eine hervorragend besuchte Konzertreihe mit mehreren Abendkonzerten in St. Andrä, Seis und Kreuztal.

Am 17. und 24. Oktober führte die Musikkapelle nach sieben Jahren wieder eine Sammelaktion zur Aufbesserung der Vereinskasse durch und erfuhr dabei einmal mehr überwältigenden Zuspruch von Seiten der Bevölkerung. Der Ausschuss der Musikkapelle möchte sich über den Weg des Dorfblattes für die freundliche Aufnahme und Verpflegung der Musikkantinnen und Musikanten sowie für die großzügigen Spenden recht herzlich bedanken. Die Kapelle wird die Mittel



Gruppenfoto am Wallfahrtsort zum Hl. Romedius

hauptsächlich in die Jugendarbeit investieren.

Am 4. November sorgte die Kapelle mit einer Showeinlage beim Treffen der HGV-Frauen im Brixner Forum für Standing-Ovations, als die beiden Traditionsstücke Mein Heimatland und Radetzky-Marsch in Marschformation und auswendig aufgeführt wurden.

Abschluss der Tätigkeiten mit der gesamten Kapelle war die Umrahmung der Messe am Cäciliensonntag gemeinsam mit dem Kirchenchor. Anschließend wurde am Schnagererhof in Mellaun in würdigem Rahmen die Cäcilienfeier abgehalten. /// tp



haben sich viele Aferer bereit erklärt, bei diesen Aufführungen als Spieler und Sänger mitzuwirken.

Die Proben haben bereits begonnen und die Vorbereitungen sind in vollem Gange.

Die Aufführungstermine sind wie folgt angesetzt:

+Samstag, **19. Dezember 2015 um 16 Uhr**  
+Sonntag, **20. Dezember 2015 um 16 Uhr**  
+Sonntag, **27. Dezember 2015 um 17 Uhr**  
Sie finden im Mehrzwecksaal des neuen Schulgebäudes statt.

Platzreservierungen werden unter 339 2089349 entgegengenommen.

Also freut euch auf eine besondere Weihnachtsüberraschung mit Spiel, Gesang, Musik und mit vielen neuen Gesichtern auf der Bühne!! /// Heimatbühne Afers

---

## Eine besondere Weihnachts- überraschung

Afers Die Heimatbühne Afers hat sich für dieses Jahr an Weihnachten zur Aufführung eines Volksstücks entschieden, das vielleicht einige von euch schon vor vielen, vielen Jahren einmal gesehen haben.

Das Stück „Unser Weihnachtslied“ wurde in Afers im Jahre 1961 von den damaligen Spielern und Sängern unter der Regie von Lehrerin Agnes Clara aufgeführt. Dieses Weihnachten 2015 wollen wir das Volksstück wieder zum Besten geben. Es

---

## Mehrere Jahrzehnte beim Kirchenchor

*St. Andrä* Am Cäciliensonntag gestaltete der Kirchenchor St. Andrä den Gottesdienst, zelebriert durch Ortspfarrer Konrad Gasser, zum Fest Christkönig und zu Ehren der Heiligen Cäcilia, zusammen mit der Musikkapelle St. Andrä besonders festlich. Im Anschluss an die Messfeier wurden Josefine Goller für ihre 40 Jahre Chortätigkeit und Josef Frener für sein 50-jähriges Singen im Kirchen-

chor geehrt. Josefine Goller steht dem Kirchenchor zudem bereits seit 15 Jahren als Obfrau vor. Margareth Oberrauch vom Verband der Kirchenchöre Südtirols überreichte der Altistin und dem Tenor-Sänger die Verdiensturkunden, gratulierte den Jubilaren herzlich und bedankte sich für ihre langjährige Treue dem Kirchenchor gegenüber. Josefine Goller erhielt das Verbandsabzeichen in Gold. Josef Frener bekam die Cäcilienplakette überreicht. Bei einem gemeinsamen „Törggelen“ am Abend ließ der Kirchenchor den Cäciliensonntag gemütlich ausklingen. /// ho

*Die Jubilare Fini und Sepp*



---

## Heißer Sommer für die Jugendkapelle

*St. Andrä/Lüsen* Die Jugendkapelle St. Andrä/Lüsen hat wieder einen sehr intensiven Sommer mit mehreren Konzertauftritten hinter sich gebracht. Eingeleitet wurde der Sommer von einer Bergmesse Anfang Juli auf dem Maurerberg. Dann ging es mit zwei Proben pro Woche weiter.

Großer Höhepunkt war das Hüttenlager auf der Peitlerknappen-Hütte vom 10.-14. August. Organisiert wurde es diesmal von Lüsener Seite. Spiel und Spaß (Rutschplane, Lagerfeuer, Spieleolympiade) standen genauso im Mittelpunkt wie die Musik selbst. Neben den drei Jugendleiterinnen Carolin Profanter, Lisa Fischnaller und Helene Ast-

ner konnte diesmal auch Michael Pichler für einige Teil- und Vollproben gewonnen werden. Michael Pichler war für einige Jahre Lüsner Kapellmeister und absolviert aktuell ein Studium zum Dirigenten.

Eingelernt wurde ein 90-minütiges Konzertprogramm für die anschließenden Auftritte beim Sportfest in St. Andrä (14. August), in Deutschnofen (19. August) und beim Kirchtag in Lüsen (13. September). Neben traditioneller Blasmusik wurden auch einige bekannte Melodien aus der Film- und Rockszene aufgeführt: Forrest Gump, Nesaja, König der Löwen, Yesterday, The Final Countdown oder Atemlos seien stellvertretend genannt.

### **Jugendkapelle in Zahlen**

Mittlerweile zählt die Jugendkapelle 45 Mitglieder; 22 von ihnen kommen aus St. Andrä und 6 spielen bereits in der großen Musikkapelle mit. Erfreulicherweise bleibt der Zuspruch auch für die Zukunft groß: So haben sich für das laufende Schuljahr wieder elf neue Kinder in der Musikschule eingeschrieben.

Mehrere aktive Mitglieder bestanden im abgelaufenen Jahr ihre Prüfungen für die Jungmusikerleistungsabzeichen. Lena Ellemunt (Flöte) holte sich das Bronze-Abzeichen mit sehr gutem Erfolg. Annalena Larcher (Flöte) und Petra Profanter (Klarinette) machten das Silber-Abzeichen mit sehr gutem Erfolg. Und die Klarinetistin Lisa Mitterutzner holte sich als drittes Mitglied der Musikkapelle das Leistungsabzeichen in Gold.

Dafür dass die Qualität hoch bleibt, sorgt Jugendleiterin Carolin Profanter, die in den letzten drei Jahren den Kapellmeisterlehrgang des VSM (Verband Südtiroler Musikkapellen) absolviert und im Juni mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen hat. Ihr sei von Seiten des Ausschusses der Musikkapelle besonders gedankt für ihren engagierten, ehrenamtlichen Einsatz. /// tp

---

## **Unsere Gold- und Silberjungs**

*St. Andrä* Die Atemschutzleistungsprüfung besteht aus mehreren Stationen: aus einer theoretischen Prüfung, dem genauen Anlegen der Atemschutzausrüstung, einer simulierten Menschenrettung, einem Innenangriff, dem Ablegen der Atemschutzgeräte und der Reinigung der Masken. Genaues und schnelles Arbeiten wird ebenso großgeschrieben, wie die Zusammenarbeit unter den einzelnen Wehrmännern.

Bereits seit Wochen haben sich drei Atemschutztruppen der FF St. Andrä für die Atemschutzleistungsprüfungen in Telfs (Österreich) und in Vilpian vorbereitet. Intensive Trainingseinheiten liegen hinter den neun Atemschutzträgern und die Ergebnisse sprechen für sich. Herzlich gratuliert die FF St. Andrä den zwei Atemschutzgruppen, welche sich aus Hubert Brunner, Lienhard Frener, Lukas Jocher, Karlheinz Nussbau-



mer, Georg Pircher und Georg Wieland zusammensetzen und sich in Telfs in Österreich und in Vilpian das Abzeichen in Gold erkämpft haben. Weiters gratuliert die FF St. Andrä Martin Frener, Albert Pircher und Georg Prosch, welche als Atemschutztrupp „St. Andrä 3“ in Telfs das Abzeichen in Silber erlangt haben. Albert Pircher hat zudem in Vilpian das Abzeichen in Silber erhalten. Die gemeinsame Vorbereitung und das fleißige Lernen haben es den Feuerwehrleuten ermöglicht, diese hervorragenden Resultate zu erbringen. /// ce

---

## Die Jugend zeigt ihr Können und Wissen

Nach einer kurzen Sommerpause hat die Jugendfeuerwehr wieder mit den Herbstproben begonnen. Der Herbst steht bei der Feuerwehrjugend immer im Zeichen des Wissenstests und des Orientierungsmarsches. Hierbei werden die Jugendlichen einerseits auf ihr Wissen geprüft, anderer-



seits auf ihr Können und das Zusammenarbeiten innerhalb der Gruppe.

Bei den Jugendproben werden die einzelnen Bereiche, welche für diese Prüfungen wichtig sind, den Jugendlichen anschaulich erklärt. Auch ein Erste-Hilfe-Kurs bei dem die stabile Seitenlage, der Rautekgriff sowie das Anlegen eines Druckverbandes erlernt werden, ist mittlerweile fixer Bestandteil der Herbstübungen.

Herzlich gratulieren möchten die FF St. Andrä Rene Gantioler, Lukas Mitterrutzner und Hanna Pircher zum Abzeichen in Bronze, Christian Wieland meisterte mit Bravour die Silberprüfung, Fabian Jocher und Marian Schatzer zeigten ihr Wissen beim Wissenstest in Gold!

Beim Orientierungsmarsch, welcher anschließend an den Wissenstest absolviert wurde, erbrachte die St. Andräer Jugendmannschaft eine hervorragende Leistung und erkämpfte sich den sechsten Gesamtplatz!

---

## Bauarbeiten schreiten voran

*Afers* Im April dieses Jahres begannen die Arbeiten für die neue Feuerwehrrhalle der FF Afers. Ende Oktober waren die Mauerarbeiten größtenteils bereits abgeschlossen. Es wurde im kleinen Rahmen eine Fürstfeier beim Gasthof Jägerheim veranstaltet. Im Winter starten die Elektriker, sowie Hydrauliker mit den Installationen.

Die Inneneinrichtung ist in Planung, wobei bei den Entscheidungen die Gemeinde, der Architekt sowie der Ausschuss eine wesentliche Rolle spielen. Der Selbstbehalt der Feuerwehr beträgt dabei ca. 40.000 bis 50.000 €.

### Kalenderaktion im Dezember

Um für einen Teil des Betrages aufkommen zu können veranstaltet die Feuerwehr eine Kalenderaktion. Diese wird zwischen dem 19. und 26. Dezember stattfinden.

Der Ausschuss und die Wehrmänner freuen sich auf zahlreiche Unterstützung der Bevölkerung. Bis dahin wünschen alle Wehrmänner eine gesegnete Adventszeit.

/// aw

---

## Veranstaltungen im Mehrzwecksaal Afers

*Afers* Der Sportverein Afers bietet in der Herbstzeit mehrere Kurse für alle Interessierte an. Am Donnerstag nach der Schule findet ein „kreatives Kindertanzen“ für Volksschüler statt. Der Kurs wird von Rosi geleitet und findet bei den Kindern guten Zuspruch. Weiters leitet Rosi einen „Step Aerobic“ Kurs für Frauen mit Schwerpunkt „Bauch, Beine und Po“. Den ASV-Afers freut es sehr, dass daran auch einige Frauen aus St. Andrä teilnehmen. Ein sehr interessanter Kurs wird derzeit für Mädchen abgehalten. „Selbstverteidigung“ mit Kursleiter Hartmann Hofer, der den Mädchen verschiedene



Rohbau neue Feuerwehrrhalle Afers



Teilnehmerinnen Frauenturnen

Tricks und Techniken der Selbstverteidigung beibringt. Ausklang bietet die Turnhalle am Abend den Männern beim Volleyballspielen. Der ASV Afers bedankt sich bei der Gelegenheit bei allen Trainern und Sportlern. /// mp

---

## Übernahme Interessenschaft Vereinshaus Afers

*Afers* Bei der Vollversammlung am 18. Juni brachten die Neuwahlen der Interessenschaft folgendes Ergebnis: Obmann ist Martin Frener, Obmannstellvertreter und zuständig für den Mehrzwecksaal ist Nicola di Carlantonio, Kassierin ist Eva Ritsch Mittertutzner. Evi Ritsch ist zuständig für das Vereinshaus und Günther Prader ist Schriftführer und zuständig für das Inventar. Der neue Ausschuss hat sofort die alten Zuständigkeiten übernommen. Weitere Aufgaben, wie die Schneeräumung im Dorf, den Recyclinghof und das Reinigen der öffentlichen Klos wurden neu geregelt. Es wurde eine Versicherung für die Mitglieder abgeschlossen, welche eine Tätigkeit ausüben. Dabei genügt es, dass diese Mitglieder eine Bestätigung ihrer Arbeit unterschreiben.

Im Foyer vor dem Mehrzwecksaal wurde die Theke („Getränkedult“) mit neuen Geräten eingerichtet, damit in Zukunft verschiedene Veranstaltungen problemlos organisiert und durchgeführt werden können. Die Benutzer

der Theke haben folgende Spesen zu tragen: 250 € Kautions und 50 € Spesenbeitrag je Tag. Bei wohlätigen Veranstaltungen fallen diese Kosten weg bspw. bei einem Suppenonntag. Sämtliche Anliegen und Anfragen können jederzeit an die Mitglieder des Ausschusses gerichtet werden.

Die Interessenschaft möchte in der Bevölkerung für mehr Mitglieder werben, um die Interessen bzgl. Vereinshaus und Mehrzwecksaal in der Gemeinde stark vertreten und verwalten zu können. Dies funktioniert am besten mit einem starken Rückhalt in der Bevölkerung. . /// mp

---

## Törggelen der Bauernsenioren St. Andrä und Afers

*St. Andrä/Afers* Bei herrlichem Herbstwetter am 12. November nahmen sich die Bauernsenioren St. Andrä und Afers Zeit zum Törggelen.



*Törggelen beim Oacher*

In der Hofschänke „Oachner“ wurden wir herzlich empfangen und genossen das gute Törggelemenu. Zur Freude aller überraschte uns Pfarrer Konrad am Nachmittag. Es wurde gewattet und geratscht. Siegfried spielte mit seiner Ziehharmonika auf und so konnten auch die Tänzer das Tanzbein schwingen. Bei Kaffe, Krapfen und gebratenen Kastanien ließen wir am späten Nachmittag unsere nette Feier ausklingen.

---

## Frauentörggelen der Bäuerinnen St. Andrä

*St. Andrä* Seit 1983 veranstalten die Bäuerinnen von St. Andrä das alljährliche Frauentörggelen. Bis dato wurde dieses 31mal abgehalten. Mal mit mehr, mal mit weniger Bäuerinnen, immer aber mit viel guter Laune und Geselligkeit. Im Jahr 1991 wurde mit 80 Frauen der Teilnehmerinnenrekord erreicht. Bei gutem Essen und anschließender Tanzmusik ließ man es sich gut gehen. Über fast 30 Jahre sorgten die „Engelebuabm“ für die perfekte musikalische Umrahmung. Ihnen gebührt noch heute ein großer Dank, da ihr Lohn einzig eine freiwillige Spende war. Ein großer Dank gebührt auch all jenen Frauen, welche einen Preis für den jährlichen Glückstopf beigesteuert haben. Über die Jahre konnten so sehr viele schöne Sachpreise überreicht werden.

Heuer, 2015 fand das Frauentörggelen auf Grund von zu wenige Teilnehmerinnen

erstmal nicht statt. Der Ausschuss bedauert es sehr. Die Gründe dafür sind vielfältig und dennoch ist es schade, dass damit eine schöne Tradition, zumindest für das heurige Jahr, verloren gegangen ist. //// it

---

## Seniorentörggelen Afers

*Afers* So wie in den vergangenen Jahren freuten sich die Senioren auch heuer auf das Törggelen. Am 22. Oktober war es endlich so weit. Diesmal ging die Törggelefahrt nach Barbian. Im Gasthof „Zur Traube“ wurden wir von den Wirtsleuten herzlich empfangen. Alle freuten sich über das gute Essen und Trinken, die süßen Krapfen und guten Kastanien. Es wurde geplaudert, gesungen, getanzt und gelacht. Unsere „Seniorenmusig“ sorgte wie immer für gute Stimmung und Unterhaltung. Auch das Kartenspiel kam nicht zu kurz. Leider verging dieser Nachmittag viel zu schnell. Er wird uns dennoch noch lange in Erinnerung bleiben. //// er



---

## Senioren auf Wallfahrt

St. Andrä/Afers Am 08. September, einem wunderschönen Spätsommertag, machten sich Senioren aus Afers und St. Andrä zu einer Wallfahrt nach Freihenbühel auf. Mit dem Linienbus fuhren wir nach Palm-schoß. Ab Finktal ging's betend auf dem Kreuzweg nach Freihenbühel, wo wir der Gottesmutter unsere Anliegen und Bitten mitbrachten. Nach einigen Stunden Beisammenseins mit einer kleinen Maren-de, ging es frohgemut wieder heimwärts. //// er

---

## Seniorentag

Afers Am 25. September feierten die Afe-rer Senioren ihren „Seniorentag“. Der Tag begann mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche. Anschließend trafen wir uns im Hotel Alpenhof, wo uns ein köstliches Mittagessen serviert wurde. Allen Senioren wurde ein kleines „Blu-menstöckl“ als Geburtstagsgeschenk überreicht. Unsere „Seniorenmusig“ Siegfried und Michl gaben mit Musik und Gesang ihr Bestes und sorgten für gute Stimmung. An unserer Feier nahm neben Pfarrer Konrad Gasser auch die Stadträtin Paula Bacher, sowie der Prä-sident des Seniorenclubs Brixen Herr Oswald Kasal mit seiner Frau Monika teil. //// er

---

## Bäuerinnen am Bauernmarkt

St. Andrä Am 19. September 2015 wurden von den Bäuerinnen aus St. Andrä wieder köstliche „Tirtlan“ zubereitet und auf dem Bauernmarkt in Brixen verkauft. Dabei waren wieder viele helfende Hände im Einsatz. Dank dieser Hilfe können mit den Einnahmen wieder gar einige Projekte finanziert werden. Danke sagt der Aus-schuss der Bäuerinnen. //// it




---

## Schnell, köstlich und unkompliziert

St. Andrä/Afers Die Bäuerinnenorganisa-tion St. Andrä und der Bildungsausschuss St. Andrä/Afers haben am 29. August 2015 alle interessierten Frauen in der Küche des Gemeinschaftszentrum zu einem Kochkurs eingeladen, welcher unter dem Motto stand "schnell-köstlich und unkom-pliziert". Christine Alber Viertler aus Kas-



Teilnehmerinnen Einkochkurs

telbell zeigte uns dabei unterschiedliche Möglichkeiten um Obst und Gemüse einzukochen. Es gab pfiffige Tipps wie manches besser gelingt und jede Teilnehmerin konnte anschließend Kostproben mit nach Hause nehmen. /// it

---

## Das Kriegerdenkmal von Afers

Afers Das Kriegerdenkmal von Afers wurde mit viel Fleiß und Ausdauer von der Schützenkompanie Afers restauriert.



Es wurden die Schriften nachgemalt und die Farbe erneuert. Auch der Verputz musste aufgrund der vorhandenen Feuchtigkeit im Mauerwerk teilweise abgetragen und erneuert werden.

Am Seelensonntag wurde vor dem Denkmal der Gefallenen gedacht und anlässlich 100-Jahre Kriegsausbruch von der Schützenkompanie St. Andrä eine Ehrensalue abgefeuert.

---

## Sportzone Plose – Pächter gesucht!

Mit 1. August 2014 haben Verena Fischer und Philipp Simeoni die Führung unsere Bar in der Sportzone übernommen. Mit viel Fleiß und Einsatz haben sie seit dieser Zeit die Sportler, aber auch viele Besucher willkommen geheißen. Mit Elan und neuen Ideen ist es ihnen gelungen, die Sportbar als beliebten Treffpunkt zu positionieren. Für Philipp und Verena hat es seit dieser Zeit einiges an Veränderungen gegeben; Verena ist in der Zwischenzeit in ihre ursprüngliche Arbeitsstelle auf Teilzeitbasis zurückgekehrt. Gleichzeitig musste sie im Betrieb im Milland stärker einsteigen. Trotz ihres Engagements und ihrer Motivation in der Sportbar muss sie sich endgültig der neuen Situation anpassen. Schweren Herzens hat sie mitgeteilt, dass der Pachtvertrag von Seiten ihrer Familie nicht mehr erneuert werden kann.



*Sportbar St. Andrä*

Der Pachtvertrag läuft mit Ende Juli 2016 aus. Dem ASC Plose und wohl allen Sportlern ist es ein Anliegen, so schnell wie möglich einen neuen Pächter/in zu finden. Es ist noch viel Zeit bis dahin – trotzdem diese Mitteilung von Seiten des Vereins. Interessensbekundungen bitte an den Verein: [info@ascplose.info](mailto:info@ascplose.info).

Für Informationen stehen die Ausschussmitglieder des Vereins mit Präsident Paul Profanter zur Verfügung.

---

## **Ankündigung Skikurse ASC Plose**

Die Sektion Ski des ASC Plose organisiert auch heuer wieder Skikurse und Skitraining für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Skikurse starten am 12. Dezember 2015, wenn der Wettergott bis dahin mitspielt. Für die Skikurse wird der Samstag als Kurstag angeboten. Die Kurse finden einmal pro Woche bis Anfang /Mitte März statt (10 Einheiten). Für alle Kinder die das sportliche Skifahren („Tore fahren“) erlernen und auch wahlweise bei den Skirennen teilnehmen möchten, organisieren wir wieder das Skitraining. Dieses findet am Mittwoch, Freitag und Samstag statt.

Heuer bieten wir folgende Varianten an:

- SKITRAINING-„VSS“: 3 Einheiten pro Woche
- SKITRAINING „KINDERCUP“: 2 Einheit pro Woche
- SKIKURS/ AUFBAUGRUPPEN: 1 Einheit pro Woche

Die Rennbegleitung und die Meldegebühren bei den Kindercup- und VSS-Rennen sind inklusive. Als Skilehrer stehen für den kommenden Winter wiederum Manuela Profanter, Klaus Tauber, Patrick Brunner und Klaus Oberrauch zur Verfügung. Anmeldungen für Skikurse und Training sind bis zum 6. Dezember bei Bäckerei Über-



---

## **KVW- Pilates Kurs 50+**

Der KVW hatte für diesen Herbst wieder einen Pilates Kurs für Frauen organisiert. Dieser fand im Vereinshaus mit Frau Rosmarie Bacher aus Felthurns statt. Zwölf Frauen machten begeistert mit. Pilates 50+ (gesunde Knochen und Gelenke) kombiniert mit Beckenbodengymnastik beugt Arthrose und Osteoporose vor. Voraussichtlich wird im Frühjahr 2016 ein weiterer Kurs angeboten. *//// er*

---

## **35 jähriges Jubiläum der Bäuerinnen St. Andrä**

Im März 1981 wurde die Ortsgruppe der Bäuerinnen in St. Andrä gegründet. Grund für uns das Jubiläum am Sonntag, den 17. Jänner 2016 zu feiern. Alle Alt- und Jungbäuerinnen sind herzlich eingeladen mitzufeiern. Einladungen folgen *//// it*

bacher (Bodner) St. Andrä oder mittels e-mail an [sc.plose@rolmail.net](mailto:sc.plose@rolmail.net) möglich.

Ebenfalls organisiert die Sektion Freestyle wieder Freestylekurse für Skifahrer bzw. Snowboarder. Infos hierzu bei Michael Bodner: Tel. 3482402179 oder [bodner\\_michael@yahoo.de](mailto:bodner_michael@yahoo.de) *//// mp*

# KINDERSEITE

4. Klasse St. Andrä

## News aus der Grundschule Afers

Heuer besuchen nur 21 Kinder unsere Schule. Das bedeutet, dass mehrere Jahrgänge in einem Klassenraum lernen und arbeiten. In einem Raum sind die Kinder der 1./2. Klasse und im anderen Raum die Kinder der 3./4./5. Klasse. Etwas Besonderes sind natürlich unsere Turnstunden in der großen Turnhalle. Viele Geräte laden uns immer wieder zu neuen Abenteuern ein. An jedem Tag machen wir heuer Rhythmik Übungen. Das macht uns großen Spaß. Jedes Kind hat auch eine eigene Trommel gebastelt. Wenn wir alle trommeln, klingt das wie ein richtiges Orchester! Über das Schuljahr verteilt haben wir fünf Projektstage geplant: Herbstausflug mit Besichtigung der Bonsai- Gärtnerei von Othmar Auer, Spurensuche im Wald, Baumfest, Besuch der Gärten von Schloss Trauttmansdorff.



Wir freuen uns schon darauf und wünschen uns, dass wir das neue Jahr im neuen Schulhaus richtig genießen können.

Ivan 4. Klasse. Sarah 5. Klasse

UNSERE LIEBEN VERSTORBENEN

---

## Albin Tauber



\* 06.07.1933  
† 13.04.2015

Albin Tauber wurde am 06.Juli 1933 als jüngstes von 6 Kindern auf den Lazurerhof in St. Jakob geboren. Anfang der sechziger Jahre erbt Albin den Getschoarhof von sei-

nem Vater. 1963 heiratete er Rosa Messner, die ihm 6 Kinder schenkte. Er arbeitete hart als Bauer, Milchmesser, Waldarbeiter und zusätzlich noch bei einer Baufirma in Brixen. Viele Jahre war er auch Mitglied der freiwilligen Feuerwehr. Anfang 2015 wurde Albin von einer schweren Krankheit befallen, von der er sich nicht mehr erholte. Er starb am 13.April 2015 im Alter von 82 Jahren.

Agreiter kaufte 1937 den Schmiedthof in St. Leonhard. Emma, die älteste der vier Töchter, erbte den Hof, den sie mit ihrem Mann Franz Frener vom Hendlingerhof aus Afers nach der Eheschließung im Jahre 1950 bewirtschaftete. Die Ehe war mit den beiden Söhnen Engl und Jörgl gesegnet. Emma starb nach einem arbeitsreichen Leben im hohen Alter von 93 Jahren.

---

## Emmerich Prader



\* 11.01.1953  
† 03.06.2015

Emmerich Prader wurde am 11.Jänner 1953 als siebtes von elf Kindern beim Tschaffeller in Afers geboren. Schon früh musste er bei verschiedenen Bauern das Vieh hüten.

Er erlernte den Maurerberuf. 1985 heiratete Emmerich Edith Gasser vom Pedaferer, wenig später wurde Sohn Patrick geboren. Seine Pensionierung konnte Emmerich nicht mehr genießen, eine schwere Krankheit holte ihn ein. Am 03.Juni 2015 ist er von uns gegangen und seiner Mutter nachgefolgt.

---

## Emma Frener Agreiter



\* 25.11.1921  
† 22.12.2014

Emma Frener, die „Schmiedt Emma“ wurde in der Gemeinde St. Martin in Thurn im Gaudertal geboren. Ihr Vater Mariangelus

---

## Filomena Taschler Sr. Consiglia



\* 12.02.1914  
† 16.05.2015

Filomena wurde 1914 am Lamplhof in St. Andrä geboren. Im Alter von 26 Jahren trat sie in den Orden der Kreuzschwestern ein. Arbeitsame Jahre haben ihr Klosterleben

geprägt. Getragen von einem starken Glauben und erfüllt von der Liebe zu den Mitmenschen ist sie unbeirrt ihren Weg gegangen. Sr. Consiglia wirkte in S. Pancrazio Arco, in Rosetum Besozzo, bei Pro Senectute in Bozen und in der Marienherberge Meran. Schwester Consiglia starb im hohen Alter von 101 Jahren und wurde am 20. Mai im Meraner Stadtfriedhof beerdigt.



Martinsbrunn bei Meran. Später half sie ihrem Bruder, Pfarrer Johann Mantinger, als Haushälterin. Im Mai 1956 heiratete sie Gottfried Prader vom Schnatzerhof. Aus dieser Ehe erblickten 9 Kinder das Licht der

Welt. Nach längerer Krankheit starb sie am 31. März 2015.

---

## Gregor Schatzer



\* 24.10.1934  
† 19.02.2015

Gregor Schatzer wurde am 24. Oktober 1934 geboren. Im Kloster Neustift besuchte er die Mittelschule und erlernte dort das Orgelspielen. Im Jahre 1969 wurde er Bauer auf

dem Obergasserhof in Afers. Mit seiner Frau Gertraud, die er 1969 heiratete, bekam er zwei Kinder. Besonders am Herzen lag Gregor das gesellschaftliche und kirchliche Leben in Afers. So war er über 60 Jahre lang Organist und in mehreren Vereinen aktiv. Für dieses herausragende Engagement wurde ihm 2002 die Verdienstmedaille des Landes Tirol verliehen. Im Mai 2014 erlitt Gregor eine schwere Krankheit und verstarb am 19. Februar 2015.

---

## Gertrud Prader geb. Mantinger

\* 25.10.1927  
† 31.03.2015

Gertrud Prader geb. Mantinger wurde am 25. Oktober als sechstes von 11 Kindern am Molserhof in Afers geboren. In ihrer Jugend machte sie eine Ausbildung als Köchin in

---

## Ida Gostner



\* 13.08.1919

† 04.03.2014

Ida Gostner geb. Gostner wurde am 13. August 1919 als älteste von neun Kindern am Untermessnerhof in Afers geboren. Sie arbeitete auf der Plose, in

der Skihütte, beim Großhuber in Mellaun und im Valazza. Im Jahre 1950 heiratete sie Adolf Gostner vom Pedafererhof. Aus dieser Ehe gingen vier Kinder hervor. Ihre Leidenschaft war das Beeren und Holz sammeln. Ihre Kraft schöpfte sie in zahlreichen Gängen nach Freiheubühel. Ida starb am 04. März 2015 im Alter von 95 Jahren.

---

## Johann Ellemunt



\* 14.01.1951

† 19.11.2014

Trauer und Bestürzung erfassten das Dorf St. Andrä, als sich am 19. November 2014 nachmittags die Nachricht vom töd-

lichen Arbeitsunfall von Hans Ellemunt, Satzinger Hans, verbreitete. Seit 2001 bearbeitete er mit seiner Familie den Satzingerhof. Wegen seiner Geschicklichkeit, Hilfsbereitschaft und Geselligkeit war Hans allseits beliebt. In den Wintermonaten war Hans als Liftwart bei der Plose-Seilbahn sehr geschätzt. Eine unüberschaubare Menschenmenge begleitete den auf tragische Weise ums Leben gekommenen Familienvater zu Grabe.

---

## Josef Goller



\* 17.03.1928

† 21.07.2015

Josef wurde als vierter von sieben Brüdern am Gasserhof in St. Andrä geboren. Fleißig arbeitete er am elterlichen Bauernhof, versorgte das Vieh und war als

Waldarbeiter sehr gefragt. 1965 heiratete er Maria Profanter aus Auer, nachdem er die Pension Schönblick erbaut hatte. Die Ehe war mit dem Sohn Heinrich gesegnet. Große Freude bereitete der Familie Goller das Enkelkind Hanna. Zur Beerdigung sangen ihre Olinger Freundinnen zu Herzen gehende Abschiedslieder, die die Trauergemeinde sehr berührten.

---

## Josef Reifer



\* 04.03.1923  
† 26.06.2015

Sepp Reifer kam am 03. März 1923 beim Oberhofer in St. Leonhard bei Brixen zur Welt. Sepp erbte das bäuerliche Anwesen. Der Ertrag des Hofes reichte nicht aus, um

die Familie mit sieben Kindern zu ernähren. Als geschickter und fleißiger Holzarbeiter erwirtschaftete er sich ein zusätzliches Einkommen. Insbesondere in den bischöflichen Mensalwäldern in Lüssen hat er viel gearbeitet. Erholung fand er in der Jagd, der er mit großer Leidenschaft nachging. Im Altersheim in Moos bei Sterzing verstarb er im Alter von 92 Jahren.

---

## Manfred Mantinger



\* 13.03.1959  
† 09.11.2014

Manfred Mantinger wurde am 13. März 1959 in Afers geboren. Nach der Mittelschule besuchte er die Kunstschule in Gröden. Obwohl

Manfred gerne eine Künstlerlaufbahn eingeschlagen hätte, blieb er auf dem elterlichen Hof, den er 1992 übernahm. Im Winter arbeitete er viele Jahre beim Skilift auf der Plose. 1994 heiratete er Agnes Prader vom Saderhof. Seine Freizeit nutzte er gerne zum Malen, Musik hören und für die Jagd. 48 Jahre war er begeisterter Tenorsänger beim Kirchenchor. Im Herbst 2013 machte sich eine schwere Krankheit bemerkbar, die er mit großer Geduld ertrug. Am 09. November verstarb er im Alter von 55 Jahren.

---

## Maria Kier Niedrist



\* 17.06.1926  
† 30.03.2015

Maria Kier geb. Niedrist kam am 17. Juni 1926 als fünftes von neun Kindern auf dem Proderhof in Hinterlüssen zur Welt.

Sie blieb bis zu ihrer Heirat 1957 am elterlichen Hof, wo sie eine sehr schwere Zeit verbrachte. Maria hatte dann selber 2 Kinder und verbrachte ihr Leben mit der Familie in Lüssen, wo sie gerne war. Nach dem Tod ihres Mannes Silvester 2010 ging es ihr immer schlechter und so zog sie zu ihrer Tochter nach Afers, wo sie bis zu ihrem Lebensende blieb. Sie verstarb am 30. März 2015.

---

## Maria Prader Leitner



\* 18.10.1917  
† 15.04.2015

Maria Prader geb. Leitner wurde am 18. Oktober 1917 in eine kinderreiche Familie hineingeboren. Als 13-jährige verlor sie bereits ihre Mutter und war von da an

ziemlich auf sich alleine gestellt. 1943 heiratete sie Franz Prader vom Tschafeller. Schon mit 62 Jahren wurde sie Witwe. Mit Selbständigkeit und Zufriedenheit meisterte sie ihr Leben bis ins hohe Alter. Am 15. April 2015 ist sie für immer von uns gegangen.

friedenheit war sie im Ort sehr geschätzt. Besondere Freude bereiteten ihr die Enkel und Urenkel, denen sie in besonderer Liebe zugetan war. Die letzten Jahre verbrachte sie bei ihrem Sohn in Brixen. Maria starb im Alter von 87 Jahren und wurde im städtischen Friedhof von Brixen begraben.

---

## Martha Piok Gostner



\* 11.03.1937  
† 02.05.2015

Martha Piok geb. Gostner wurde am 11. März 1937 in Afers geboren. Mit 2 Jahren verlor sie bereits ihre Mutter. Schon in jungen Jahren arbeitete sie als Magd und war

in verschiedenen Gasthäusern tätig. 1958 heiratete sie Gottfried Piok, aus dieser Ehe gingen 4 Kinder hervor. Viel zu früh verlor sie 1976 ihren Mann. Ein weiteres Schicksal ereilte sie 2010, als ihre Kinder Waltraud und Albin auf tragische Weise ihr Leben verloren. Martha war eine tiefgläubige Frau mit starkem Gottvertrauen und war im Dorf sehr beliebt. Nach mehreren Krankenhausaufenthalten verstarb Martha doch unerwartet am 02. Mai 2015.

---

## Maria Priller



\* 02.05.1928  
† 15.09.2015

Maria Priller kam am 02. Mai 1928 in St. Andrä zur Welt. Maria war als fleißige und tüchtige Hilfskraft in der Gastronomie und im Haushalt sehr gefragt. Wegen

ihrer Geselligkeit, Freundlichkeit und Zu-

---

## Mathilde Prader Gostner



\* 12.03.1924  
† 13.01.2015

Mathilde Prader geb. Gostner wurde am 12. März 1924 als viertes von zehn Kindern am Untermessnerhof in Afers geboren.

Nach der Schulzeit arbeitete sie zuerst als

Magd am Tschafellhof, später arbeitete sie 4 Jahre lang im Sanatorium in Brixen. 1953 heiratete sie Johann Prader vom Lercherhof und schenkte 5 Kindern das Leben. Sie lebte und arbeitete dort bis ins hohe Alter von 91 Jahren. Am 13. Jänner 2015 ist Mathilde friedlich verstorben.

---

## Notburga Stampfl Messner

\* 17.01.1923  
† 28.01.2015

Notburga Messner wurde am 17. Jänner 1923 in Lüsen geboren. Sie erlebte eine entbehrensreiche Jugendzeit, da ihre Mutter nach Österreich auswanderte. So wuchs sie am Tulperhof in Lüsen/ Berg auf. 1954 heiratete sie Gottfried Messner aus Afers und übersie-



delte dorthin. Der Ehe entsprossen sieben Kinder. In den 80er Jahren übersiedelte die Familie nach St. Andrä. 1999 verstarb ihr Ehemann. Bis zu ihrem Tode war sie ihren Kindern eine fürsorgliche Mutter.

---

## Paula Jocher Burger



\* 21.05.1927  
† 18.11.2014

Paula Jocher geb. Burger wurde am 21. Mai 1927 auf dem Kaserhof in Raas geboren. Mit 10 Jahren kam sie zum Oberprantschöll nach St. Jakob. Dort lernte

sie später ihren Mann Alois Jocher kennen, den sie 1950 heiratete. Diesem gebar sie 8 Kinder. Schon 1984 verlor sie ihren Mann, der auf dem Weg zur Abendmesse an den Folgen eines Hirnschlages verstarb und war fortan mit den Kindern auf sich allein gestellt. Als Oma Paula war sie gerne im Kreise ihrer Lieben. Im April 2014 erlitt sie eine heimtückische Krankheit, die sie zunehmend beeinträchtigte. Ihr erfülltes Leben endete am 18. November 2014.

---

## Wendelin Stockner



\* 26.04.1923  
† 18.05.2015

Wendelin Stockner wurde in einer kinderreichen Familie am Löchlerhof in Niederkarnol geboren. Schon im zarten Jugendalter kam er von Zuhause weg,

um an Bauernhöfen und als Sagschneider zu arbeiten. Als 20-Jähriger wurde er zur Deutschen Wehrmacht einberufen. Nach mehreren Verwundungen und einer Gefangenschaft in Ravenna kehrte er heim und heiratete Antonia Tauber, Erbin des Schnagererhofes in Mellaun. Nach einem erfüllten Leben im Alter von 92 Jahren starb Wendelin im Kreise seiner Kinder, Enkel und Urenkel.

---

## Zita Leitner Messner



\* 25.05.1928  
† 13.07.2015

Zita Leitner geb. Messner wurde am 25. Mai 1928 als erstes von elf Kindern am Nitzhof in Afers geboren. Sie wuchs unter anderem beim Doser und Getscho-

arer auf. Im Jahr 1955 heiratete sie Leitner Johann. Gemeinsam zogen sie ihre fünf Kinder groß. Nach den ersten Ehejahren beim Wegiser, bauten sie Ende der 50er Jahre das Haus Birkheim. Im Dezember 1995 verlor sie ihren Mann infolge einer schweren Krankheit. Trotz des schweren Verlustes erlebte sie noch 20 schöne und zufriedene Jahre im Kreise ihrer Familie. Zita verstarb nach kurzer Krankheit am 13. Juli 2015 im Alter von 87 Jahren zuhause, im Kreise ihrer Kinder.

DA WAR NOCH WAS

## Der Kfs berichtet

Am 13. September fand auch heuer wieder das Jubiläum für Ehepaare statt. Vierzehn Paare unserer Pfarrei feierten gemeinsam mit der Pfarrgemeinde ihr Jubiläum. Davon waren drei Paare bereits 50 Jahre verheiratet. Jedes Paar wurde vom Pfarrer gesegnet und erhielt vom KfS eine Kerze. Anschließend begleitete die Musikkapelle die Jubilare zum Festplatz, wo noch weiter gefeiert wurde.

Gleichzeitig mit dem Fest für Ehepaare fand der traditionelle Flohmarkt statt. Dieser ist bei Kindern mittlerweile zu einem wichtigen „Event“ geworden. Die Kleinen konnten viele tolle Sachen erwerben bzw. an andere Kinder verkaufen.

### Der Nikolaus kommt ...

Auch heuer findet wieder die vom KfS organisierte Nikolausfeier statt. Der Nikolaus kommt am Samstag, 5. Dezember um 17.00 Uhr in die Pfarrkirche. Also Kinder freut euch schon darauf ... /// af

BAUGENEHMIGUNGEN

## Baugenehmigungen vom 05.08.15 bis 26.10.15

Reinhold Harrasser, St. Leonhard	Erschließungsmaßnahmen
Oswald Prosch, St. Leonhard	Neue Zweckbestimmung Wirtschafts.
Robert Sieder, Rutzenberg	Erweiterung Wohngebäude
Oskar Mitterrutzner, Fugsdorf	Bau Tiefgarage
Franz Rudolf Lechner, Mairdorf	Erdbewegungsarbeiten
Josef Irsara, Plabach	Sanierung Wirtschaftsgebäude
Franz Pernthaler, Afers	Verbesserung Privatwohnung
Hermann Goller, St. Andrä	Qualitative Erweiterung
Norbert Hofmann, Afers	Instandsetzung Erschließungsweg
Erich Psailer, St. Andrä	Umbau Bauernhof
Herbert Gasser, St. Andrä	Erweiterung Garage
Erich Markart, Klerant	Rodung- u. Meliorierungsarbeiten

---

## Auszeichnung Schatzer Hütte

Der Gastroführer Gault Millau hat erstmals auch Almhütten ausgezeichnet. Dabei ist es für Fachleute keine große Überraschung, dass sich die besten Adressen in Südtirol befinden. Eine davon sogar ganz in unserer Nähe: die Schatzer Hütte. Wir gratulieren zu diesem Erfolg! Mehr dazu im Internet unter <http://www.sueddeutsche.de/reise/gourmetfuehrer-gault-millau-in-den-alpen-tortellini-nur-mit-fichtensprossen-staub-1.2707873>

---

## Volkshochschule Südtirol (VHS)/ Frühjahrsprogramm 2016

Unsere **Sprachkurse** (Deutsch, Italienisch, Ladinisch, Englisch, Französisch und Spanisch) und **Gymnastikkurse** (Pilates, Rücken-Power, Zumba, Qigong) beginnen ab Mitte Jänner!

### **Kinderschminken** – *Stanghier Marialuise*

Termin: Sa. 30.01.2016 | 14.00-18.00 Uhr

Beitrag: € 36 (+ ca. € 5 Material)

### **Eltern-Kind-Turnen**

*Oberhofer Hirsemann Katarina*

Ort: Brixen, GS Tschurtschenthaler

Termin: Mo. 15.02.2016 | 17.00-18.00 Uhr

6 Treffen | jeweils Mo.

Beitrag: € 75

### **Fit mit meinem Baby** – *Vogl Maria Angela*

Termin: Di. 16.02.2016 | 09.30-10.30 Uhr

6 Treffen | jeweils Di.

Beitrag: € 58

### **Fit mit Babybauch - Schwangerschafts-gymnastik** – *Arnold Carmen*

Termin: Do. 03.03.2016 | 19.30-20.45 Uhr

8 Treffen | jeweils Do.

Beitrag: € 86

### **Nähwerkstatt für Anfänger – Flicker, Nähen und Altes verschönern**

*Blasbichler-Gratz Martina Friederike*

Termin: Mo. 15.02.2016 | 19.30-22.00 Uhr

4 Treffen | jeweils Mo.

Beitrag: € 75

### **Schmuck aus Fimo** – *Feichter Manuela*

Termin: Di. 23.02. und Mi. 24.02.2016

19.00-22.00 Uhr | 2 Treffen

Beitrag: € 33 (+ ca. € 25 Material)

### **Kalligrafie** – *Braunhofer Rudolf*

Ort: Brixen, SOWI Gym. „Josef Gasser“

Termin: Mi. 02.03.2016 | 19.30-21.30 Uhr

4 Treffen | jeweils Mi.

Beitrag: € 56 (+ ca. € 15)

### **Weine Südtaliens – Viel mehr als Negroamaro und Primitivo**

*Schmid Roland*

Termin: Fr. 19.02.2016 | 19.30-23.00 Uhr

Beitrag: € 28 (+ ca. € 28 für Getränke)

**Partysnacks und Fingerfood: gesund,  
biologisch, vollwertig, einzigartig**

*Gruber Christiane*

Ort: Brixen, Jakob-Steiner-Haus, Milland

Termin: Fr. 26.02.2016 | 18.00-22.00 Uhr

Beitrag: € 42 (+ ca. € 16 Material)

Information und Anmeldung finden Sie online auf [www.vhs.it](http://www.vhs.it). Wir beraten Sie gerne auch telefonisch unter 0472 836424 oder per E-Mail an [brixen@volkshochschule.it](mailto:brixen@volkshochschule.it).

Alle Kurse finden, sofern nicht anders angegeben, in Brixen, VHS Zweigstelle, Peter-Mayr-Straße 9 statt.

GLÜCKWÜNSCHE

## Alles Gute zum Geburtstag!

**93** Maria Tauber,  
*Niederegger*

**92** Maria Posch,  
*St. Andrä*

**89** Andreas Goller,  
*St. Andrä*

**88** Rosa Brugger, *St. Andrä*  
Katharina Schwabl, *Wegscheider*

**87** Johann Hornof, *St. Andrä*  
Marta Frötscher, *Felser*  
Emma Prader, *Oberkirch*

**86** Rebecca Gostner,  
*Pedaferer*

**85** Reinhold Nussbaumer,  
*Afers*

**83** Albert Gostner, *Ebner*  
Franz Schatzer, *Afers*

**82** Hans Jocher, *St. Andrä*  
Marta Detomaso, *Mairdorf*  
Josef Gufler, *St. Leonhard*  
Agnes Prosch, *Karnol*

**81** Johann Rabensteiner, *Schneider*  
Rosa Oberrauch, *Albein*

**80** Johann Stockner, *Birbaumer*  
Gianfranco Titton, *St. Andrä*

**75** Katharina Bacher, *St. Andrä*  
Notburga Messner, *Burger*

**70** Erwin Richard Würth, *St. Andrä*  
Aloisia Ellemund, *St. Andrä*  
Gottlieb Niederrutzner, *Miterrutzner*  
Notburga Regele, *Gostner*  
Peter Alois Messner, *Afers*

*Im Alter wird man immer knackiger!  
Mal knackt's hier, mal knackt's da...*

# Preiswatten



**Schützenkompanie  
und  
Freizeitjugend  
von St.Andrä**

Die Schützenkompanie und Freizeitjugend lädt alle zum Preiswatten, Tischkegeln und Poschn in die Vereinsräume von St.Andrä.

Am **Samstag, 09. Januar 2016** um **14.00 Uhr**.

Einsatz: 12 Euro

Gespielt wird nach Punkten

Auf die Gewinner warten schöne Preise



## **Schützenkompanie St.Andrä**



Dorfstraße 26  
39042 St.Andrä

Hptm. Georg Prosch  
Tel. 347/2711926

E-Mail: [schuetzen@standrae.eu](mailto:schuetzen@standrae.eu)  
[www.standrae.eu](http://www.standrae.eu)

LUDWIG  
**AMORT**

LISELOTTE  
**TRAINO**

JULIANA  
**SEPPI**

MICHAEL  
**LECHNER**



# Die **Spezialisten**

Die ABTEILUNG VERSICHERUNG der RAIFFEISENKASSE EISACKTAL präsentiert  
eine Produktion von PHOTOGRAFIK mit LUDWIG AMORT MICHAEL LECHNER JULIANA SEPPI LISELOTTE TRAINO  
Casting PETRA MESSNER Maske CATJA MONTELEONI Fotografie MIMI VILLGRATTNER Produktion SABINE WEISSENEGGER  
Konzept und Idee SABINE WEISSENEGGER und ESTHER KAMMERER

**JETZT IN IHRER BANK** 

[www.raiffeisen.it/eisacktal](http://www.raiffeisen.it/eisacktal)

Der Verkaufsförderung dienende Werbeeinlage.